

Klage gegen das Land Berlin „Artemis“-Betreiber wollen Lagerhalle in Bordell umwandeln

Die Senatsverwaltung verweigert den Bordellbetreibern die Umwandlung eines Weinlagers in ein Freudenhaus. Die Inhaber ziehen nun gegen den Bezirk und das Land Berlin vor Gericht.

Von Marius Gerards
28.11.2024, 10:39 Uhr

Anzeige

15 % Rabatt sichern!
Entdecke unsere HP-Angebote.
Jetzt bei OTTO

6 KOMMENTARE



Das „Artemis“ zieht gegen das Land Berlin vor Gericht. Die Betreiber des Bordells wollen ihr Etablissement vergrößern und dafür Lagerhalle auf der gegenüberliegenden Straßenseite von **Berlins bekanntestem Freudenhaus** umfunktionieren. Das Land hat den Antrag zur Umwandlung der Immobilie bislang abgelehnt.

→ **Die Tagesspiegel-App** Aktuelle Nachrichten, Hintergründe und Analysen direkt auf Ihr Smartphone. Dazu die digitale Zeitung. Hier gratis herunterladen.

Die Auseinandersetzung zwischen dem Land und den „Artemis“-Inhabern dauert bereits einige Jahre an. Seit 2019 wollen die Rotlicht-Betreiber das Bordell vergrößern und dafür die Fläche auf der gegenüberliegenden Seite der A100 nutzen. Der Bezirk stimmte zwar einem sogenannten Bauvorbescheid zu, der aber von der Senatsverwaltung wenig später abgelehnt wurde, so eine Sprecherin des Verwaltungsgerichts.

Auf den Vorbescheid würden sich die Betreiber nun berufen, um eine Umwandlung der Weinlagerhalle in ein Bordell vor Gericht zu erzwingen. Auch die darauffolgende Baugenehmigung wurde vor allem wegen bauplanungsrechtlicher Regularien vom Bezirk verweigert.

→ **250.000 Euro Entschädigung fürs Artemis** Berliner Justizsenatorin entschuldigt sich bei Bordell-Betreibern

2020 klagten die Inhaber in einem Widerspruchsverfahren gegen die Entscheidung des Senats. Nun soll eine Entscheidung fallen. Nach Auskunft des Verwaltungsgerichts ruhte der Fall aufgrund der extrem hohen Belastung der Baukammern.

Anzeige

Die mündliche Verhandlung startet mit einer Ortsbegehung am 2. Dezember um 10 Uhr. Anwesend sind sowohl die Bordellbetreiber als auch das Land Berlin, vertreten durch das Rechtsamt und die Bauaufsicht des Bezirks **Charlottenburg-Wilmersdorf**. Anschließend wird die Verhandlung im Verwaltungsgericht Moabit fortgesetzt.

Mehr aus Berlin:

→ **Prozess zu rechten Anschlägen in Berlin-Neukölln** Verfassungsschutz will Erkenntnisse nicht weitergeben

→ **Nach Libanon abgeschoben, jetzt Asylantrag in Berlin** Behörden hilflos gegen bekannten Clan-Kriminellen

→ **Die Chats der Drogenhändler** Datenflut überfordert Berliner Polizei – jetzt droht Verjährung

Das Artemis ist eines der größten Bordelle Deutschlands. Es umfasst knapp 3000 Quadratmeter. Erst im Juni 2023 klagten die **Betreiber** **Betreiber Hakki** und **Kenan Simsek** 250.000 Euro für die unrechtmäßige Untersuchungshaft, eine Anklage und für verunglimpfende Äußerungen der Staatsanwaltschaft vom Land Berlin ein.



Erster Blick auf den heißesten Börsengang für 2025

Wall Street Star - Die beste Aktie

Zur Startseite

A100 | Charlottenburg-Wilmersdorf

Das könnte Sie auch interessieren



Nordbayern.de
US-Vize Vance und Ehefrau im Kennedy Center ausgebuht



DE_Nordbayern.de
„Unglaublich! Realitätsfremd!“, Posting von Carmen Geiss sorgt für Aufregung - Fans sind entsetzt



Medien-Digital Bayern GmbH
Augenzeugin aus Teising ist sich sicher: Es war ein Militärhubschrauber



Wall Street Star
Kaufempfehlung: die aktuell besten Aktien



Ratgeber Sparen
Festgeld 2025: Jetzt noch bis zu 4,4 % p. a. Zinsen...



Nie mehr hohe Heizkosten
Tschüss Öl und Gas: Das ist die neue Superheizung



GartenStadt
Warum setzen immer mehr Autobesitzer auf...



Alpa Barefoot™
Bleib trocken und stabil – selbst auf rutschigen Wegen



Finanzmarkt | Deutschland
So legen Sie 10.000€ mit 4,90% p.a. und monatlicher Zinszahlung nachhaltig an



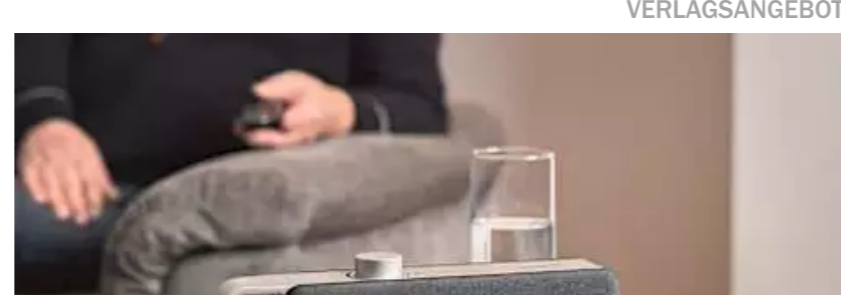
top5dating-seiten.de
Die besten Singlebörsen in Deutschland 2023

	A	B	C	D	E	N
Einnahmen						
Gehalt (Netto)		1.842,00€	1.842,00€		1.842,00€	1,8
Gehalt Nebenjob (Netto)		450€	450€		450€	0,4
Privatverkäufe (Ebay, Vint)		170,00€	50€			0,2
Einnahmen insgesamt		2.462,00€	2.342,00€		2.292,00€	2,2
Ausgaben						
Miete		100,00€			100,00€	-1,2
Strom		50,00€	-125,00€			-0,5
GEZ		10,00€				0,1
Internet		10,00€				0,1
Streamingdienste		10,00€				0,1
Spotify		10,00€				0,1
Financcert		10,00€				0,1

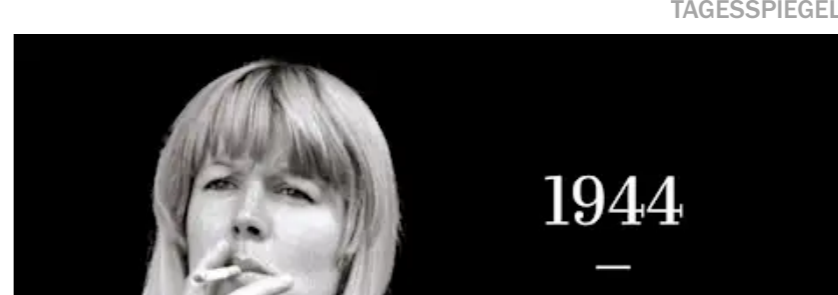
Spären Lernen
2025: Über 3 Mil. Deutsche sparen mit App aus "Die Höhle der Löwen"



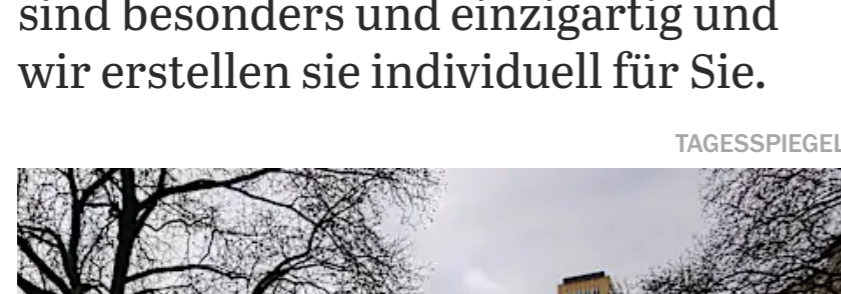
Tagesspiegel
Tagesspiegel-Reisen 2025 Reise geplant? Buchen Sie jetzt eine besondere Tagesspiegel-Reise: Diese sind besonders und einzigartig für Sie. wir erstellen sie individuell für Sie.



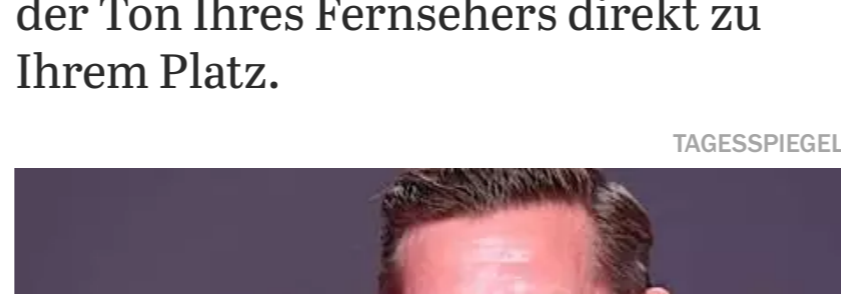
Tagesspiegel
TV-Hörverstärker OSKAR Besser hören – spannender fernsehen: Mit dem Sprachverstärker OSKAR kommt der Ton Ihres Fernsehers direkt zu Ihrem Platz.



1944 – 2025
Nachruf auf Dagmar Beiersdorf Eine Frage der Selbstachtung



Tagesspiegel
„Nicht bauzeitliche Fremdkörper“ Gericht verbietet Schrauben für Fliesen an Berliner DDR-Prestigebau



Tagesspiegel
Der prominente Wochenrückblick Klaas Heufer-Umlauf macht Schluss mit Anne Will



Tagesspiegel
Leute Joop-Ausstellung nach Absage an neuem Ort in Potsdam geplant

Top20GadgetDeals
Mit dem kaum zerstörbaren Teleskop...

Finanzkompass
Es ist beschlossen: Kein Sterbegeld mehr für...

Das Geldanlagen Portal
Banken toben: Diese Firma bietet bis 9,00%...

Urlaub in Österreich
Was Serfaus-Fiss-Ladis so besonders macht

Tagesspiegel
Klette-Prozess Wachleute dürfen nicht im Glaskasten sitzen

Tagesspiegel
Abschied vom E-Bike Brose verkauft Geschäft mit E-Bike-Motoren an Yamaha

Tagesspiegel
Eklat im Berliner Parlament AfD-Abgeordneter von Plenarsitzung ausgeschlossen

Tagesspiegel
Im Schnitt kostet ein Fundrad 60 Euro Deutsche Bahn versteigert Fahrräder in Berlin

Tagesspiegel
Mutmaßlicher RAF-Terrorist bezahlt Ärzte in bar Behörden veröffentlicht neue Informationen zu Ernst-Volker Staub

Tagesspiegel
Plenarsitzung Nach Tumult: AfD-Abgeordneter muss den Saal verlassen